

WOLFWIL

Einheimische geben bei der Meggele-Schweizer-Meisterschaft den Ton an

von Erwin von Arb — az Solothurner Zeitung 29.5.2015 um 22:28 Uhr



Die Mannschaft Lady Gaga holte sich den Schweizer-Meister-Titel im Meggelen.
© Erwin von Arb

Auch der 8. Schweizer Meister im Meggelen kommt mit dem Team Lady Gaga aus Wolfwil. Allerdings nicht ganz unerwartet, denn am Anlass nahmen bei der diesjährigen Austragung ausschliesslich Mannschaften aus dem Aaregäu teil.

Mit einem grossen Publikumsaufmarsch und spannenden Finalspielen endete gestern Freitagabend in Wolfwil die seit Montag laufende 8. Schweizer Meisterschaft im Meggelen. Bei diesem aus früheren Zeiten stammenden Wettkampf spielt das 11,3 Zentimeter lange Meggeli die Hauptrolle. Das aus Hartholz gefertigte und an beiden Enden angespitzte Meggeli muss vom Jätter mit dem 33,9 Zentimeter langen Stecken möglichst weit durch oder über die gegnerischen Mannschaften geschlagen werden. Abgerechnet wird bei diesem Endlosspiel nach Punkten, welche gemessen an der zurückgelegten Flugdistanz des Meggelis vergeben werden.

Nur eine auswärtige Mannschaft

Um den 8. Schweizer-Meister-Titel kämpften gestern Abend auf den Quartierstrassen rund um das Restaurant Eintracht einmal mehr vier Mannschaften aus dem Aaregäu. Dass es keine Auswärtigen in die Finalrunde geschafft haben, ist nicht weiter verwunderlich. Von den 19 am Turnier teilnehmenden Teams mit je fünf Spielern stammen 18 aus Wolfwil, lediglich eine Mannschaft kommt aus Fülenbach. Teams aus

Egerkingen oder dem Oberaargau hätten dieses Jahr gefehlt, bestätigt Schiedsrichter Marcel Ackermann mit dem Hinweis, dass in «gemischten Mannschaften» durchaus auch Leute aus Nachbargemeinde mitspielten.

Mannschaft Lady Gaga holt Titel

Siegreich war bei der diesjährigen Austragung der Schweizer Meisterschaft im Meggelen die Mannschaft Lady Gaga. Sie setzte sich im Final gegen die Chübeli durch. Den 3. Podestplatz holten die Meggeli Warriors, denen es im Final nicht nach Wunsch lief. «Wir können es besser, sind aber einfach nicht auf Touren gekommen», meinte Marc Kissling nach dem für die Truppe enttäuschenden dritten Platz. Freude herrschte hingegen bei den Schweizer-Meistern 2015 im Meggelen. «Es einfach nur toll, dass es diesmal für uns gereicht hat», sagte Willi Kissling in Namen der Mannschaft.

Erfolg für Kinder-Meggelen

Lokalen Charakter hatte auch das am Mittwochnachmittag erstmals durchgeführte Kinder- und Jugend-Meggelen. «Sechs Kindermannschaften haben mitgemacht, das war ein wirklich guter Anlass», schwärmt Schiedsrichter Marcel Ackermann. Begeistert von der geglückten Premiere sind auch Christian Vogel und David Portmann. Die beiden haben neu als Co-Präsidenten das OK für die Schweizer Meisterschaft im Meggelen übernommen. «Das Kinder- und Jugend-Meggelen werden wir nächstes Jahr parallel zur Schweizer Meisterschaft sicher wieder durchführen», so Vogel.